

Leitfaden für Studierende des Doktoratsstudiums

- Natur- und Lebenswissenschaften - Curriculum 2022
- Digitale und Analytische Wissenschaften - Curriculum 2025

(Stand: August 2025)

Sehr geehrte Studierende!

Mit diesem Leitfaden möchten wir Ihnen möglichst kurz die wichtigsten formalen Schritte zum Doktoratsstudium erläutern. Ausführlichere Informationen sind in der jeweiligen **Anwendungsrichtlinie der Promotionskommission** enthalten. Bei Unklarheiten und Fragen wenden Sie sich bitte an das Prüfungsreferat.

1. Anmeldung des Dissertationsvorhabens:

Vor Beginn der Arbeit:

ALLE IM LEITFADEN ERWÄHNTEN **FORMBLÄTTER** UND **DOKUMENTE FINDEN SIE AUF DER HOMEPAGE DER FAKULTÄTSBÜROS** - LINK:

NLW-Fakultät: Doktoratsstudien an der Natur- und Lebenswissenschaftlichen Fakultät (plus.ac.at)

DAS-Fakultät: Doktoratsstudien an der Fakultät für Digitale und Analytische Wissenschaften (plus.ac.at)

Über Ihr **PLUSonline Hauptmenü – Leistungen und Prüfungen -> PAAV** (PLUSonlineAbschlussArbeitenVerwaltung) ist die Anmeldung der Dissertation mit Bekanntgabe der Hauptbetreuerin bzw. des Hauptbetreuers und ein bis zwei Nebenbetreuer:innen einzutragen. Die **Hauptbetreuerin** bzw. der **Hauptbetreuer** muss **Universitätsprofessor:in, Privatdozent:in, Universitätsdozent:in bzw. assoziierte Professor:in an der Universität Salzburg** sein; die Nebenbetreuer:innen müssen mindestens promoviert sein (s. auch Anwendungsrichtlinie der Promotionskommission - Homepage des Fakultätsbüros).

Anmeldung des Dissertationskonzepts – innerhalb des ersten Studienjahres durchzuführen:

- Bitte tragen Sie alle in **PAAV** geforderten **Informationen** zu Ihrer Dissertation ein
- **Hochladen der Disposition** (ca. 1000 bis 2000 Wörter; theoretischer Hintergrund, Arbeitsvorhaben, Fragestellungen, Methodik, Zeitplan für die Dissertation)

Bei **projektbasierten Dissertationsvorhaben** dürfen wir Sie bitten, das **Projekt namentlich und mit Projektnummer** auf der **Titelseite der Disposition** zu erwähnen! Bei projektbezogenen Dissertationen (zB FWF-Projekt) **entfallen die Stellungnahmen** der Betreuer:innen (s.u.).

Bitte schlagen Sie in Ihrer Disposition in Rücksprache mit den Betreuer:innen den **akademischen Grad; Dr.rer.nat., Dr.phil. oder Dr.techn.**, vor, den Sie mit Ihrer Dissertation anstreben.

- **Hochladen der Stellungnahmen** der Haupt- und Nebenbetreuer:innen in PAAV
- **Betreuerteam bestätigt** die Eintragungen in PAAV

Zusätzlich muss nun das Dissertationsvorhaben vor einem Fachkollegium und dem zuständigen Mitglied der Promotionskommission bzw. einer von der Promotionskommission entsandten Person mündlich präsentiert werden (zB im Rahmen eines Dissertant:innenseminars).

Hierzu erhalten Sie ein Terminformular des Prüfungsreferats, sobald alle Eintragungen in PAAV, wie oben beschrieben, durchgeführt wurden. Hier müssen Sie den Termin der Präsentation Ihres Dissertationskonzeptes in Absprache mit dem Mitglied der Promotionskommission anmelden. Bitte reichen Sie das vervollständigte Formblatt **spätestens 14 Tage vor dem Termin der Präsentation** im Prüfungsreferat ein.

Nach der Präsentation erhält das Prüfungsreferat eine entsprechende Rückmeldung durch die Promotionskommission:

Stellungnahme – befürwortet JA: Die Unterlagen werden der Dekanin bzw. dem Dekan zur Genehmigung vorgelegt. Danach erhalten Sie ein Schreiben, in dem das Dissertationsvorhaben und die Betreuer:innen offiziell genehmigt werden.

Es werden Ihnen **12 ECTS-Credits** für die positive Absolvierung der Anmeldung des Dissertationsvorhabens in PLUSonline eingetragen.

Stellungnahme - abgelehnt NEIN: Die Kritikpunkte des Mitgliedes der Promotionskommission werden an die Studierende bzw. den Studierenden weitergeleitet. Nach Überarbeitung der Disposition und anschließender nochmaliger Einreichung im in der Prüfungsabteilung muss diese erneut vor einem Fachkollegium und einer von der Promotionskommission entsandten Person mündlich präsentiert werden.

- **Bitte beachten Sie, dass vor Bewilligung des Dissertationsvorhabens durch die Promotionskommission und die Dekanin bzw. den Dekan nur ein Dissertant:innenseminar anerkannt wird!**
- **Bitte beachten Sie, dass bei allen Publikationen, die für eine kumulativ durchgeführte Dissertation verwendet werden, die PLUS-Affiliation (Zugehörigkeit zur PLUS) angeführt werden muss! Dies bestätigen Sie auch direkt in PAAV.**

2. Absolvierung 1. Teil des Doktoratsstudiums:

Curriculum 2022/2025: Absolvierung von 30 ECTS-Credits (8-12 Cr. Dissertant:innenseminare, mind. 8 Cr. Doktoratslehrveranstaltungen, 8-14 Cr. Sonderleistungen)

Die **Sonderleistungen** sind mittels **formlosem Schreiben** - adressiert an die Dekanin bzw. den Dekan anzusuchen und zuzüglich **Bestätigungen**, Programmen, Kopien aus Tagungsbänden etc. zur Genehmigung per Email, persönlich oder postalisch in der Prüfungsabteilung einzureichen.

Die **Hauptbetreuung** muss die Absolvierung der Leistungen auf dem Ansuchen durch Unterschrift **bestätigen**. Die Dekanin bzw. der Dekan werden nach Maßgabe der Anwendungsrichtlinie die ECTS-Credits vergeben.

Bitte beachten Sie auch den „Leitfaden für Anerkennungen“ auf unserer Webseite.

Nach Absolvierung der erforderlichen **30 ECTS-Credits** schreiben Sie bitte eine E-Mail an die zuständige Sachbearbeiterin am Prüfungsreferat– mit der **Bitte um Überprüfung des 1. Teiles des Doktoratsstudiums** (Angabe der Matrikelnummer nicht vergessen). Hier können dann Auflistungen oder Anmerkungen welche Lehrveranstaltungen für Doktoratslehrveranstaltungen usw. angerechnet werden sollen, mitgeteilt werden.

3. Einreichung der Dissertation:

Die ersten Schritte vor der Einreichung:

- **Mindestens eine Woche vor der Einreichung:** Formblatt „**Bekanntgabe der Gutachter:innen der Dissertation**“: 3-4 Vorschläge von **EXTERNEN habilitierten** Professor:innen, bzw. **INTERN einer Person aus dem Betreuerteam** (Haupt- oder Nebenbetreuer:in) aus denen die Dekanin bzw. der Dekan die Gutachter:innen bestimmt.
Bei den extern vorgeschlagenen Personen Informationen zu Postanschrift, E-Mail-Adresse und Webseite beilegen!
- **Bei kumulierten Dissertationen:** Die **Einreich/Annahmebestätigungen** der Fachzeitschriften, sowie die **Bestätigung der Coautor:innen** (Auflistung der Arbeitsanteile, Bestätigung mit Unterschrift, oder per Email) bitte zusammengefasst als je ein pdf-Dokument per Email an das Prüfungsreferat senden. Sie finden eine Vorlage dazu auf unserer Webseite, können aber auch eine eigene Auflistung erstellen.
- **PAAV:**
 - Dissertation im PAAV-System hat den Status „bewilligt“
 - Protokollierung der Betreuung (mindestens 1 Termin)
 - Führen Sie im PAAV-System nun folgende Eintragungen durch:
 - Abstract der Arbeit in Deutsch bzw. Originalsprache
 - Titel der Dissertation ggf. aktualisieren und an Originalsprache anpassen
 - Abstract in Englisch (jeweils max. 4.000 Zeichen)
 - mindestens 3 Schlagwörter

Vorlagen: [Leitfäden für Studierende - Paris Lodron Universität Salzburg](#)

Die nächsten Schritte:

- Dissertation im PAAV-System hochladen (PDF-Format)
- Die Plagiatsprüfung wird nun durch die hauptbetreuende Person durchgeführt und bestätigt
- Die Plagiatsüberprüfung muss negativ sein

Deckblatt der Dissertation:

- Es darf **kein! Universitäts-Logo** und **keine Matrikelnummer** am Deckblatt angeführt sein

Vorschlag für die Gestaltung des Deckblattes:

<p style="text-align: center;">TITEL DER DISSERTATION <i>[dieser Titel muss mit dem Titel (Originalsprache) in der PAAV übereinstimmen]</i></p> <p style="text-align: center;">Dissertation zur Erlangung des akademischen Grades xxx an der xxx Fakultät der Universität Salzburg Fachbereich xxx Gutachter:in / Betreuer:in: xxx</p> <p style="text-align: center;">eingereicht von VOR- und ZUNAME</p> <p style="text-align: center;">Salzburg, Monat und Jahr</p>
--

4. Weitere Vorgehensweise bis zum Abschluss:

Nach der Einreichung:

- Bei Einreichung Abgabe des Formulars „**Bekanntgabe der Diskutant:innen der Dissertationsverteidigung**“ Vorsitz = Hauptbetreuer:in, Nebenbetreuer:in darf Diskutant:in sein, Zweitgutachter:in darf Diskutant:in. Diskutant:innen werden meist aus dem Fachbereich gewählt, bei externen Diskutant:innen bitte vorab um Kontaktaufnahme mit dem Prüfungsreferat
Achtung: Es gibt **keine Reisekostenentschädigung** für externe Diskutant:innen

Die Dissertation wird durch das Prüfungsreferat digital an die beiden Gutachter:innen versandt. Diese haben **längstens 2 Monate Zeit** die Gutachten zu erstellen. Nach Eintreffen der Gutachten sind diese in PAAV ersichtlich, es wird eine Gesamtnote eingetragen und die ECTS-Credits für den Abschluss übernommen.

Danach erhält die Studierende bzw. der Studierende das „**Terminformblatt für die Dissertationsverteidigung**“ per E-Mail zugesendet. Auf diesem müssen alle Beteiligten den Prüfungstermin, die Prüfungszeit und den Prüfungsraum mit Ihrer Unterschrift bestätigen. E-Mail-Bestätigungen sind ausreichend, wenn Datum/Uhrzeit/Ort in der Korrespondenz erwähnt wurde.

Nach Einreichung dieses letzten Formblattes, ist eine **2-Wochen-Frist bis zum fixierten Prüfungstermin** einzuhalten.

Nach erfolgreich absolvierter Verteidigung erhalten Sie die amtssignierten Abschlussdokumente vom Prüfungsreferat per Email zugesendet. Die Ausstellung der Unterlagen kann bis zu 4 Wochen in Anspruch nehmen – wir sind bemüht, die Abschlussunterlagen wesentlich früher fertig zu stellen.

Anmeldung zur **Promotionsfeier**: <https://www.plus.ac.at/kommunikation-und-fundraising/service-fuer-studierende/sponson-promotion/>

Kontakt:

Universität Salzburg, Prüfungsreferat der

- Natur- und Lebenswissenschaftliche Fakultät
- Fakultät für Digitale und Analytische Wissenschaften

Hellbrunner Straße 34

A-5020 Salzburg